

Gut vorbereitet in die berufliche Zukunft starten: Bewerbungstraining bei der Firma Hilgers Transport GmbH für Monheimer Rosa-Parks-Schüler*innen

Für einige der Zehntklässler*innen der Monheimer Rosa-Parks-Schule stand kürzlich ein besonderer Termin auf dem Programm: Diejenigen, die im nächsten Jahr nach der 10. Klasse eine Ausbildung beginnen möchten, konnten an einem intensiven Bewerbungstraining bei der Hilgers Transport GmbH teilnehmen und sich auf den Start in ihre berufliche Zukunft vorbereiten. Das Bewerbungstraining stellt dabei nur eine von vielen Kooperationsmaßnahmen der beiden Lernpartner im Rahmen des Kooperationsnetzes Schule-Wirtschaft (KSW) dar. Durch das KSW erhalten die Schüler*innen intensive Einblicke in die Wirtschaft und Arbeitswelt, die Unternehmen lernen schon früh potenzielle Auszubildende kennen.

Insgesamt 21 Schüler*innen nutzten das Angebot und reichten eine Bewerbungsmappe mit Anschreiben und Lebenslauf bei der Hilgers Transport GmbH ein.

Wie bei einem realen Bewerbungsverfahren erhielten sie danach eine offizielle Einladung zum Vorstellungsgespräch. Ferdi Hilgers, Geschäftsführer des in dritter Generation geführten Logistikunternehmens aus Monheim, nahm sich persönlich Zeit für die jungen Erwachsenen und sprach mit ihnen über ihre Stärken, Berufsvorstellungen und warum sie die gewünschte Ausbildung im Unternehmen absolvieren wollen. Nach dem jeweiligen Gespräch gab Hilgers sowohl zur Bewerbungsmappe als auch zum Vorstellungsgespräch ein Feedback. David, der an dem Bewerbungstraining teilgenommen hat, meint begeistert: „Ich fands nett, dass Herr Hilgers sich die Zeit genommen hat ein Vorstellungsgespräch zu üben. Er ist ganz locker mit uns umgegangen und ich konnte frei und lässig reden. Ich habe mit Herrn Hilgers über die Ausbildung zum Speditionskaufmann in seiner Firma gesprochen und vereinbart, dass ich im Dezember ein Praktikum in seiner Firma mache.“



Ferdi Hilgers, Geschäftsführer der Hilgers Transport GmbH, begrüßt Rafiq, Schüler der Rosa-Parks-Schule, zum Vorstellungsgespräch im Rahmen eines Bewerbungstrainings.

Kooperationsnetz Schule – Wirtschaft

Auch Hilgers zieht am Ende der Kooperationsmaßnahme ein positives Fazit: „Alle waren sehr gut vorbereitet. Habe ich in dem ein oder anderen Bewerbungsschreiben doch einen Fehler gefunden, hat mich jede und jeder im Vorstellungsgespräch vom Auftreten her überzeugt!“

„Das Angebot bringt den Schüler*innen wirklich viel. Und nicht nur sie profitieren davon, sondern indirekt auch ihre Klassenkamerad*innen, da die Erfahrungen des heutigen Tages noch einmal mit der ganzen Klasse reflektiert werden“, merkt Evelyn Krautstein, Sozialpädagogin an der Rosa-Parks-Schule, an.

Weitere Informationen zum KSW, mit dem der Kreis Mettmann und die IHK Düsseldorf bereits seit 2002 Kontakte zwischen weiterführenden Schulen und benachbarten Unternehmen zu dauerhaften Kooperationen vernetzt, erhalten Sie von Marie Louis, Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann, Tel. 02104-99 26 22, marie.louis@kreis-mettmann.de oder auf www.ksw-ME.de.